



Am 4. März 2011 endet die Einsendefrist für den Schreibwettbewerb „Wenn ich ein Zauberer wäre ...“ der Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland. Ausgeschrieben wurde er für Jenaer Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klassen.

Die kleinen Schreibzauberer hatten damit über ein viertel Jahr Zeit, kleine Texte, Gedichte und Geschichten rund um das Thema zu verfassen. Mit im Wettbewerbs-Boot sind das Theaterhaus, der Lese-Zeichen e.V. und die Ernst-Abbe-Bücherei. Alle Beteiligten sind gespannt auf die kreativen Gedanken und Wünsche der Kinder. Was würde passieren, wenn Kinder zaubern könnten? Wäre die Welt bunter, friedlicher und freundlicher oder gar lustiger? Wären Dinge und Zusammenhänge einfacher und verständlicher?

Bis zu drei A4-Seiten je Arbeit können noch bis zum 4. März 2011 unter dem Kennwort "Zauberer" eingereicht werden. Ein selbst gemaltes Bild darf den Wettbewerbsbeitrag optisch aufwerten bzw. Zusammenhänge darstellen. Auch Klassen können sich beteiligen. Die Schüler können tolle Preise gewinnen. Eine Jury übergibt Büchergutscheine für die besten drei Arbeiten je Klassenstufe und die Schule mit den meisten Einsendungen erhält eine Autorenlesung. Anfang Juni findet ein großes Lesefest im Theaterhaus Jena statt. Dort werden die besten Arbeiten vorgestellt. Eine Auswahl der Geschichten werden in einem Buch gedruckt

Alle Bewerbungen und Einreichungen können die Schüler unter Angabe der oben genannten Kennworte, ihres Namens und Vornamens sowie ihrer Schule und Klassenstufe einsenden an:

Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland, Ludwig-Weimar-Gasse 5, 07743 Jena.

(jenanews.de)

Foto: pixelio.de